

Protokoll Sitzung des Orsrates Groß Dünge

Sitzungstermin:	Dienstag, 12.09.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Raum, Ort:	Bock's Gasthof, Hildesheimer Straße 11, 31162 Bad Salzdetfurth

Anwesende:

Frau Aloisia Bonnke	Ortsbürgermeister/in
Herr Mathias Henning	stv. Ortsbürgermeister/in
Herr Dr. Elmar Busche	Ortsratsmitglied
Herr Ralf Gentz	Ortsratsmitglied
Herr Torsten Hertner	Ortsratsmitglied
Herr Jörg Werner	Protokollführung

Es fehlten:

Frau Vivien Fricke	Ortsratsmitglied	fehlte entschuldigt
--------------------	------------------	---------------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 2 Einwohnerfragestunde
- TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2023
- TOP 4 Feststellung des Sitzverlustes von Frau Vivien Fricke im Orsrat der Ortschaft Groß Dünge
Vorlage: 2023/075/VV
- TOP 5 Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Niederschrift
- TOP 6 Bebauungsplan Nr. 04 "Hinter der Molkerei", 4. Änd., OT Gr. Dünge
a) Aufstellungsbeschluss
b) Beschluss über die öffentliche Auslegung
Vorlage: 2023/100/VV
- TOP 7 Tempo 30 auf B 243 vor der Grundschule und dem Kindergarten Groß Dünge

- TOP 8 Zuschussantrag Schützenverein Groß Düngen
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen
- TOP 9.1 Fahrbahnmarkierungen in Tempo30-Zonen
- TOP 9.2 Straßenschäden

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgt und der Ortsrat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Form einstimmig festgestellt.

2 Einwohnerfragestunde

Auf Nachfrage von Herrn Germer teilt Frau Bonnke mit, dass das Sauberkeitsproblem in der Bahnhofsallee bereits bekannt sei. Sie habe es der Verwaltung gemeldet. Herr Thiel ergänzt, dass nunmehr die Nüsse reif werden und von den Bäumen fallen. Insofern wäre es begrüßenswert, wenn zeitnah wieder ein entsprechender Container aufgestellt würde.

Herr Germer teilt mit, dass das Pyramidenteam aus Altersgründen künftig den Maibaum nicht mehr auf- bzw. abbauen könne. Herr Franz erklärt, dass der SV Gr. Düngen den diesjährigen Abbau übernehmen werde. Eine tragfähige Lösung für die Zukunft müsse aber noch gefunden werden.

Herr Franz weist darauf hin, dass im Rahmen des 85-jährigen Vereinsjubiläums möglichst viele Vereinsmitglieder für den Röderhoflauf am 23.09.2023 melden sollen.

Herr Franz schlägt vor, wieder zu Jahresbeginn ein Treffen der Vereine zu organisieren, um die Termine besser koordinieren, damit es nicht wieder zu ärgerlichen Doppelbelegungen komme. Als Termin wurde der 17.01.2023 um 18.30 Uhr vorgeschlagen.

Auf Nachfrage von Herrn Franz führt Frau Bonnke aus, dass am 16.09.2023 die Ehrung der ehrenamtlich Tätigen geplant sei. Die Abstimmung dazu erfolge zwischen den Ortsbürgermeistern.

Eine Einwohnerin fragt an, ob die problematischen Familienverhältnisse einer Familie in der Haydnstraße bekannt sei. Frau Bonnke erklärt, dass hier bereits das Jugendamt eingeschaltet sei.

Herr Germer schlägt in Bezug auf die geplante Digitalisierung des Dorfarchivs vor, Material welches in seinem Besitz sei, ebenfalls zu sichten. In diesem Zusammenhang wird er sich mit Herrn Henning direkt austauschen. Frau Bonnke weist darauf hin, dass nach der Ortsratssitzung Herr Henning und Herr Möller das Vorhaben eingehend vorstellen werden.

Herr Franz weist darauf hin, dass durch den geplanten Schulneubau, die Außenbereichsfläche des Kindergartens sich verringere. Das halte er für problematisch.

3 **Genehmigung der Niederschrift vom 22.06.2023**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die genannte Niederschrift wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4 **Feststellung des Sitzverlustes von Frau Vivien Fricke im Ortsrat der Ortschaft Groß Dün- gen Vorlage: 2023/075/VV**

Frau Bonnke erklärt, dass das Ortsratsmitglied Frau Vivien Fricke aufgrund ihres Wegzuges aus Groß Dün- gen ihren Sitz im Ortsrat aufgeben muss. Über den Sitzverlust habe der Orts- rat abzustimmen.

Beschluss:

Der Ortsrat stellt fest, dass Frau Vivien Fricke ihren Sitz im Ortsrat der Ortschaft Groß Dün- gen durch ihren Wegzug verloren hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 **Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Nie- derschrift**

Herr Werner berichtet, dass am heutigen Tage die Verkehrskommission bezüglich eines Tempo-Limits in der Bergstraße zusammengekommen sei. Nach Auskunft des FB2 werde eine Tempo30-Begrenzung wie vom Ortsrat angeregt umgesetzt.

In Bezug auf die Verwaltungsvorlage 2022/143/VV (Nachtabstaltung der Straßenbeleuch- tung) erklärt Herr Werner, dass die Verwaltung noch in Gesprächen mit der Avacon sei, dass entlang der Ortsdurchfahrt nur die Lampen durchgehend leuchten, bei denen andere Stra- ßen einmünden. Ein Endergebnis könne noch nicht mitgeteilt werden.

Herr Werner teilt mit, dass die Straßenschäden an der Einmündung L492/B243 an die zu- ständige Straßenmeisterei gemeldet wurden. Bezüglich des defekten Hydranten in der L492 wurden die Stadtwerke informiert.

Frau Bonnke teilt mit, dass bei den Haushaltswünschen 2024 die Themen Einfassung der Sitzbank auf dem Spielplatz Prof.-Hillebrand-Straße und das Aufstellen einer zweiten Bank auf denselben Spielplatz bereits umgesetzt wurde. Beide Wünsche können aus der Antrags- liste für den Haushalt entfernt werden.

6 **Bebauungsplan Nr. 04 "Hinter der Molkerei", 4. Änd., OT Gr. Dün- gen a) Aufstellungsbeschluss b) Beschluss über die öffentliche Auslegung Vorlage: 2023/100/VV**

Zunächst erläutert Herr Werner die Verwaltungsvorlage. Hierbei ging er insbesondere auf den Umstand ein, dass der Hauptgrund dieser Bebauungsplanänderung in einem Überschreiten des geplanten Schulgebäudes über die Baugrenze des geltenden Bebauungsplanes zu sehen ist. Der Landkreis ist hier der Auffassung, dass eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hierfür nicht ausgesprochen werden könne.

Herr Gentz erklärt, dass die Verwaltungsvorlage erst am Vortag um 21:00 Uhr einzusehen war. Er sehe sich daher nicht in der Lage, so kurzfristig darüber abzustimmen. Herr Henning führt aus, dass er sich als direkter Anwohner nicht ausreichend beteiligt sehe. Es stelle sich ihm auch die Frage, warum die Lehrer nicht auf den bisherigen Stellplätzen parken können. Besonders schwer wiegt aus seiner Sicht, dass die bisherigen Stellplätze in der Wagnerstraße zu Gunsten von Schulparkplätzen entfallen sollen. Außerdem erwartet Herr Henning ein eindeutiges Bekenntnis des Stadtrates für die Errichtung eines Sportplatzes.

Herr Hertner schlägt vor, die Anzahl der Schulparkplätze zu reduzieren, und stattdessen öffentliche Parkplätze ebenfalls auszuweisen. Insgesamt empfiehlt der Ortsrat die Anlieger stärker einzubinden.

Der Ortsrat ist sich einig, die Verwaltungsvorlage zur Kenntnis zu nehmen, jedoch aufgrund der Kurzfristigkeit nicht darüber zu beschließen.

Beschluss:

- a) Die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 04 „Hinter der Molkerei“, OT Groß Düngen gemäß § 13 a BauGB wird beschlossen.
- b) Die öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 04 „Hinter der Molkerei“, OT Groß Düngen gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Kein Abstimmungsergebnis

7 Tempo 30 auf B 243 vor der Grundschule und dem Kindergarten Groß Düngen

Frau Bonnke berichtet, dass es im Juni eine Begehung vor der Schule mit Kreistagsabgeordneten gegeben habe. Die Kreistagsgruppe (SPD, Linke und Grüne) habe einen erneuten Antrag auf Tempo 30 vor der Schule gestellt. Auch der CDU-Vorsitzende Herr Prior habe Unterstützung signalisiert. Sie selber habe in der Sitzung des Verkehrsausschusses im Rahmen der Einwohnerfragestunde nochmal auf die Problematik aufmerksam gemacht. Letztlich scheiterte der Wunsch des Ortsrates auf ein Tempo30 entlang der Grundschule und Kindergarten an der restriktiven Haltung der Kreisverwaltung. Als höchste Instanz sei aber der Kreistag zuständig.

Frau Bonnke berichtet weiter, dass am vergangenen Freitag Mitarbeiter des Landkreises sich ein Bild vor Ort gemacht haben. Dennoch lehne die zuständige Sachbearbeiterin Frau Geweke, obwohl sie aus Frau Bonnkes Sicht nicht mehr zuständig ist, das Ansinnen erneut ab.

Frau Bonnke hofft, dass die Kreispolitik nicht umkippe. Es sei aber merkwürdig, dass für PKWs ein Gefahrenschild für Schleudergefahr angebracht wurde, aber es nicht einmal ein Hinweisschild auf Schulkinder gebe, bzw. wir nun selber ein solches Schild aufstellen müssten.

8 Zuschussantrag Schützenverein Groß Düngen

Herr Gentz erklärt, dass es künftig ein Formular für das Stellen von Zuschussanträgen an den Ortsrat geben soll. Dadurch soll die Antragstellung besser organisiert werden.

Beschluss:

Dem Zuschussantrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	: 4
Nein- Stimmen	: 0
Enthaltungen	: 1

9 Mitteilungen und Anfragen

Frau Bonnke teilt mit, dass der Spielplatz in der Prof.-Hillebrandt-Straße das gespendete Spielgerät der Fa. Rabe zwischenzeitlich erhalten habe. Die gewünschte zweite Bank wurde zwischenzeitlich ebenfalls von der Stadt installiert. Am Samstag, den 09.09.2023 konnte daher der Spielplatz feierlich eröffnet werden.

Zur Hochwasserthematik führt Frau Bonnke aus, dass es aktuell keine neuen Entwicklungen gebe. Die Pläne sind soweit fertig gestellt. Es laufen nach wie vor die Gespräche mit den Anwohnern. Diese Gespräche gestalten sich etwas schwierig.

In Bezug auf die Beet- und Straßenrandpflege führt Frau Bonnke aus, dass diese nur unzureichend durchgeführt werde. Die Stadt werde dazu regelmäßig von Frau Bonnke informiert. Hinzu komme, dass es teilweise auch Wildwuchs auf privaten Grundstücken gebe, was die Sache nicht leichter mache.

Frau Bonnke weist auf die Internetseite www.grossduengen.de hin, welche von Herrn Hohmann ehrenamtlich gepflegt werde. Hier gibt es neben einem Newsletter auch Hinweise auf Veranstaltungen und andere Neuigkeiten. Herr Henning ergänzt, dass man hier die Möglichkeit habe, eine Mailadresse mit der Endung @grossduengen.de zu registrieren. Auch einen Facebook-Stammtisch gebe es.

9.1 Fahrbahnmarkierungen in Tempo30-Zonen

Frau Bonnke erklärt, dass die geplanten 30er-Beschriftungen dieses Jahr nicht mehr erfolgen. Laut der Verwaltung seien die Kosten für das Beschriften von 450,-- € auf 1.200,-- € geradezu explodiert. Für das kommende Jahr soll es eine Ausschreibung geben.

9.2 Straßenschäden

Frau Bonnke teilt mit, dass in der Heinder Straße zwei Straßeneinläufe beschädigt bzw. klappern würden. Einer auf der Höhe von Heinder Straße 6, der andere bei der Apotheke.

Nach wie vor sind große Schäden an der Kreuzung Heinder Straße Einmündung Hildesheimer Straße zu verzeichnen. Die Straßenmeisterei müsse hier unbedingt tätig werden, bevor es noch zu Unfällen komme. Die Verwaltung wird darum gebeten, sich hier nachdrücklich mit der Straßenmeisterei in Verbindung zu setzen.

Ortsbürgermeister/in

Protokollführung